



Q1

---

Quartalsmitteilung 2016

1.1. - 31.3. (ungeprüft)

---

# SNOWBIRD AG

## Zwischenmitteilung für das erste Quartal 2016 zum 31. März 2016



### Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

ich freue mich, Ihnen die wichtigsten Finanzkennzahlen für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2016 zu präsentieren.

Die Umsatzerlöse beliefen sich auf EUR 28,1 Millionen, ein Rückgang um 17,3% gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Hauptgrund hierfür waren rückläufige Exportumsätze. Dem gegenüber steht aber weiterhin eine starke Inlandsnachfrage aufgrund hoher Marketinganstrengungen und den Aufträgen bestehender Kunden.

Der Rohertrag sank im ersten Quartal um 66,4% auf EUR 4,3 Millionen. Auch die Rohertragsmarge verringerte sich deutlich von 34,3% auf 15,5% im Vergleich zum Berichtszeitraum des Vorjahres. Ursächlich sind die in der Vergangenheit hohen Rohstoffpreise zum Einkaufszeitpunkt und die aktuell geringeren Verkaufspreise aufgrund der schwierigen Marktlage. Aus den Erfahrungen des Managements und Beobachtungen bei früheren zyklischen Marktbewegungen ist zu erwarten, dass sich die aktuelle Situation bis in das kommende Quartal fortsetzt. Gleichzeitig erwarten wir eine Erholung der Situation in der zweiten Jahreshälfte, in der sich regelmäßig das Hauptgeschäft abspielt.

Das Ergebnis nach Steuern im ersten Quartal 2016 beträgt EUR -0,75 Millionen, verglichen mit positiven EUR 8,2 Millionen im Vorjahreszeitraum, was in den schwachen Umsatzerlösen, den geringeren Margen und den höheren Finanzierungskosten aufgrund der Anleiheemission begründet liegt.

Unser Ziel ist es, die Snowbird-Gruppe auch künftig erfolgreich weiter zu entwickeln. Zusammen mit den Mitarbeitern wird das Management weiterhin großen Wert auf Innovation, Wertschöpfung bei der Produktentwicklung und kontinuierliche Verbesserung der Produktionseffektivität legen und sich auf profitables Wachstum im In- und Ausland konzentrieren. Unvorhersehbare Ereignisse ausgeschlossen erwartet das Management, den Konzern zum bisher gewohnten Erfolg zurückzuführen.

Ich bedanke mich bei unseren Aktionären, Mitarbeitern und allen anderen Interessengruppen für ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

YAN Zhaorui  
Vorstandsvorsitzender

**ZUSAMMENGEFASSTE LAGE- UND KONZERNINFORMATIONEN DER SNOWBIRD AG**

**1. GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN ÜBER DIE GRUPPE**

**1.1 Geschäftstätigkeiten**

Die Snowbird Gruppe beschäftigt sich hauptsächlich mit der Veredelung von Daunen und der Herstellung von Daunenprodukten in seinen operativen Tochtergesellschaften in der Volksrepublik China ("China"). Ihr laufendes Geschäft lässt sich in vier Sparten aufteilen: (i) Daunen, (ii) Daunenbekleidung, (iii) Daunendecken und -kissen und (iv) Nicht-Daunen OEM Bekleidung.

**1.2 Ertragslage der Gruppe**

	<b>1Q2016 EUR'000</b>	<b>1Q2015 EUR'000</b>	<b>Veränd. %</b>
UMSATZ	28.114	34.014	-17,3%
UMSATZKOSTEN	(23.751)	(21.036)	12,9%
BRUTTOERTRAG	4.363	12.978	-66,4%
SONSTIGE ERTRÄGE	56	514	-89,1%
VERTRIEBSKOSTEN	(411)	(297)	38,5%
ALLGEMEINE VERWALTUNGSKOSTEN	(2.007)	(2.129)	-5,7%
FINANZIERUNGSKOSTEN	(2.189)	(164)	1.334,8%
ERGEBNIS VOR STEUERN	(188)	10.902	n.m.
ERTRAGSSTEUERAUFWAND	(565)	(2.738)	-79,3%
ERGEBNIS NACH STEUERN	(753)	8.164	n.m.
ANDERE SONSTIGE ERTRÄGE	(5.312)	15.916	n.m.
GESAMTERGEBNIS	(6.065)	24.080	n.m.

\* n.m. = not meaningful

**Umsatzerlöse**

**Umsatz pro Produktkategorie**

	<b>1Q2016 EUR'000</b>	<b>1Q2015 EUR'000</b>	<b>Veränd. %</b>
Daunen	20.074	16.606	20,9%
Daunenbekleidung	4.483	9.760	-54,1%
Daunenbetten/-kissen	505	351	43,8%
OEM Produkte	3.052	7.297	-58,2%
	28.114	34.014	-17,3%

**1Q2016 im Vergleich zu 1Q2015**

Im Vergleich zu 1Q2015 verringerten sich die Umsatzerlöse um 17,3% in 1Q2016. Die Daunenbekleidung, das zweitstärkste Umsatzsegment, fiel um 54,1% aufgrund geringerer Konsumentennachfrage aus dem Ausland. Trotz des 34,5%-igen Rückgangs der durchschnittlichen Verkaufspreise für Daunen, verzeichnete das Segment Daunen in 1Q2016 gegenüber 1Q2015 einen Zuwachs von 20,9% aufgrund zunehmender Marketingaktivitäten und starker Kundennachfrage.

Der Umsatz im Bereich der OEM Produkte, welcher traditionsgemäß im ersten Halbjahr des Kalenderjahres stattfindet, ist aufgrund rückläufiger Nachfrage von inländischen Kunden um 58,2% zurückgegangen. Der Umsatz von Daunenbetten/-kissen verzeichnete in 1Q2016 gegenüber 1Q2015 einen Anstieg von 43,8% aufgrund der starken Marketinganstrengungen und der starken Nachfrage inländischer Kunden.

**Umsatz nach geografischen Gebieten**

	<b>1Q2016 EUR'000</b>	<b>1Q2015 EUR'000</b>	<b>Veränd. %</b>
Inland (China)	28.114	24.064	16,8%
Ausland	-	9.950	-100,0%
	<b>28.114</b>	<b>34.014</b>	<b>-17,3%</b>

	<b>1Q2016 EUR'000</b>	<b>1Q2015 EUR'000</b>	<b>Veränd. %</b>
<b>Inland (China)</b>			
Daunen	20.074	16.416	22,3%
Daunenbekleidung	4.483	-	n.m.
Daunenbetten/-kissen	505	351	43,8%
OEM Produkte	3.052	7.297	-58,2%
	<b>28.114</b>	<b>24.064</b>	<b>16,8%</b>
<b>Ausland</b>			
Daunen	-	190	-100,0%
Daunenbekleidung	-	9.760	-100,0%
	<b>-</b>	<b>9.950</b>	<b>-100,0%</b>
	<b>28.114</b>	<b>34.014</b>	<b>-17,3%</b>

**1Q2016 im Vergleich zu 1Q2015**

Der inländische Umsatz im Segment Daunenbetten erzielte in 1Q2016 gegenüber 1Q2015 ein beachtliches Wachstum von 43,8% aufgrund der gestiegenen Marketingaktivitäten und Nachfrage von inländischen Kunden. Im abgelaufenen Quartal erhielt die Gesellschaft

keine Exportaufträge von ausländischen Kunden. Deshalb hat das Management seinen Fokus auf die Entwicklung des Inlandsgeschäfts gelegt.

**Umsatzkosten**

	<b>1Q2016</b>	<b>1Q2015</b>	<b>Veränd.</b>
	<b>EUR'000</b>	<b>EUR'000</b>	<b>%</b>
Rohmaterial	21.307	16.389	30,0%
Personal	1.315	3.607	-63,5%
Herstellungsgemeinkosten	860	901	-4,6%
Exportabgaben	-	101	-100,0%
Vertriebsbezogene Steuern	269	38	625,3%
	<b>23.751</b>	<b>21.036</b>	<b>12,9%</b>

**1Q2016 im Vergleich zu 1Q2015**

Die Umsatzkosten stiegen, trotz des Umsatzrückgangs in Höhe von 17,3% aufgrund der hohen Rohmaterialpreise zum Einkaufszeitpunkt in der Vergangenheit, um 12,9%. Das Rohmaterial bleibt der dominierende Kostenfaktor mit 89,7% der gesamten Umsatzkosten in 1Q2016 im Vergleich zu 77,9% in 1Q2015. Aufgrund des hochautomatisierten Daunen-Wasch- und Daunen-Aufbereitungsprozesses für Daunenprodukte, bleiben die Lohnaufwendungen und Herstellungsgemeinkosten niedrig. Die Personalkosten reduzierten sich in 1Q2016 im Vergleich zu 1Q2015 um 63,5% aufgrund der geringeren Umsätze im Segment Daunenbekleidung, deren Produktion sehr personalintensiv ist.

**Rohertrag und Rohertragsmarge****Rohertrag**

	<b>1Q2016</b>	<b>1Q2015</b>	<b>Veränd.</b>
	<b>EUR'000</b>	<b>EUR'000</b>	<b>%</b>
Daunen	2,769	7,283	-62.0%
Daunenbekleidung	852	3,169	-73.1%
Daunenbetten/-kissen	232	205	13.7%
OEM Produkte	510	2,321	-78.0%
	<b>4,363</b>	<b>12,978</b>	<b>-66.4%</b>

**Rohhertragsmarge**

	<b>1Q2016</b>	<b>1Q2015</b>	<b>Veränd.</b>
	<b>%</b>	<b>%</b>	<b>%</b>
Daunen	13.8%	35.6%	-21.8%
Daunenbekleidung	19.0%	32.5%	-13.5%
Daunenbetten/-kissen	46.2%	58.4%	-12.2%
OEM Produkte	16.7%	31.8%	-15.1%
Bruttoergebnismarge	15.5%	34.3%	-18.8%

**1Q2016 im Vergleich zu 1Q2015**

Der Rohertrag verringerte sich über die gesamte Produktpalette, mit Ausnahme von Daunenbetten/-kissen, aufgrund der gestiegenen Materialkosten durch Einkauf in Zeiten höherer Marktpreise und gleichzeitig aktuell niedrigerem Preisniveau.

Insgesamt ist die Rohhertragsmarge von 34,3% auf 15,5% zurückgegangen. Wegen der genannten Faktoren ist die Rohhertragsmarge in sämtlichen Produktbereichen niedriger als im Vorjahreszeitraum.

**Verwaltungs- und sonstige Aufwendungen**

	<b>1Q2016</b>	<b>1Q2015</b>	<b>Veränd.</b>
	<b>EUR'000</b>	<b>EUR'000</b>	<b>%</b>
Löhne und Gehälter	1,055	1,481	-28.8%
Abschreibungen	121	66	83.8%
Forschung & Entwicklung	-	1	-3.9%
AfA immaterielle Vermögensgegenstände	26	27	-4.9%
Afa Nutzungsrechte für Grund	310	48	343.3%
Währungsverluste	495	506	-2.6%
	2,007	2,129	-10.4%

Die Verwaltungsaufwendungen verringerten sich um 10,4% insbesondere aufgrund der reduzierten Aufwendungen für Löhne, Gehälter und Lohnnebenkosten. Die um 83,8% höheren Abschreibungen resultieren aus den Abschreibungen auf Büroeinrichtung und -ausstattung im Zusammenhang mit dem Anfang 2015 neu gebauten Verwaltungsgebäude. Die um 343,3% höheren Währungsverluste liegen in dem gegenüber dem chinesischen Renminbi (RMB) starken Euro Wechselkurs begründet.

### Finanzierungskosten

	1Q2016 EUR'000	1Q2015 EUR'000
Finanzierungskosten	1,673	164
Durchschnittliche Kreditinanspruchnahme	50,131	10,666
Durchschnittlicher Zinssatz	13.3%	6.3%

## 2. AUSBLICK

### 2.1 Marktentwicklung und Tendenzen

Snowbird operiert in nationalen und internationalen Märkten. Die jüngsten günstigen Entwicklungen, die das Geschäft von Snowbird und die Daunenindustrie beeinflussen, sind:

#### **Aufstrebende Industrie**

Die Industrie für Daunen und Daunenprodukte in China hat eine stark wachsende Entwicklung erfahren. Für das Marktvolumen für Daunen, Daunenbekleidung und Daunenbettwaren wird eine durchschnittliche jährliche Wachstumsrate ("CAGR") von 5,06%, 8,57% bzw. 12,72% von 2016 bis 2020 erwartet (Quelle: Respect Marketing Research Inc. 2016).

#### **Steigende Beliebtheit von Daunenbettwaren in China**

Laut Chinesischem Industrieverband für Federn & Daunen besitzt in den entwickelten Ländern fast jeder Mensch eine Daunendecke. Der Beliebtheitsgrad von Decken in Japan liegt bei 104%, in den USA bei 86,7% und in Europa bei 89,3%. In China hingegen haben weniger als 1% der Bevölkerung eine Daunendecke. Die steigende Beliebtheit für Daunenbettwaren schafft damit enormes Potenzial für die Produkte von Snowbird (Quelle: Respect Marketing Research Inc. 2016).

### 2.2 Einnahmen, Vermögensgegenstände und Finanzlage der Unternehmensgruppe

Abgesehen von unvorhergesehenen Umständen in Bezug auf zukünftige Marktentwicklungen und Branchentrends, erwartet der Vorstand für 2016 einen Umsatz auf dem Niveau des Vorjahres und einen Zuwachs an Nettovermögen und bei den Finanzanlagen.

### 2.3 Zukünftige Entwicklung der Snowbird AG

Da die Snowbird AG die Holdinggesellschaft der Snowbird Gruppe ist und der wesentliche operative Geschäftsbetrieb in der Volksrepublik China (PRC) erfolgt, hängt die zukünftige

# SNOWBIRD AG

## Zwischenmitteilung für das erste Quartal 2016 zum 31. März 2016



Entwicklung der Snowbird AG nicht nur an gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen, sondern auch an der Entwicklung der operativen Einheiten in der PRC ab.

### **2.4 Gesamtaussage zur zukünftigen Geschäftsentwicklung**

Da die Produkte von Snowbird hauptsächlich auf den inländischen Markt ausgerichtet sind, ist die wirtschaftliche Entwicklung der PRC von zentraler Bedeutung für die weitere Entwicklung des Unternehmens. Obwohl das jährliche Wachstum des chinesischen Bruttoinlandsprodukts kürzlich auf 7% gefallen ist, setzen sich der begleitende Anstieg an Einnahmen, die fortlaufende Urbanisierung, die höhere Produktivität und das Wachstum der Wertschöpfung weiter fort. Das Unternehmen rechnet damit, dass die Konsumausgaben der wesentliche Wachstumsmotor der Zukunft sein werden. Chinesische Verbraucher zeigen sich zunehmend qualitätsbewusst und Modetrends sowie Markenbewusstsein werden bei Kaufentscheidungen immer wichtiger. Snowbird verspricht sich daher gute Aussichten, seinen Marktanteil an Daunenbekleidung und Mode sowie Bettwaren in den kommenden Jahren zu steigern.

Hamburg, 31. Mai 2016

Snowbird AG

Der Vorstand

YAN Zhaorui (CEO)

QIU Duoxiang (COO)